

Mit Vorsprung in die Kreisklasse Rhön

Die SG Urspringen/Sondheim hat Grund zu feiern: Die Sportler sicherten sich den Meistertitel

„Manchmal muss man die Richtung ändern, um an das Ziel zu kommen“. So oder so ähnlich könnte man den Weg der SG Urspringen/Sondheim in den vergangenen beiden Jahren beschreiben. Denn denkbar knapp, es fehlte lediglich ein Zähler, verpasste man noch in der Spielzeit 2015/2016 die Relegationsplätze zum Aufstieg.

Erfolgreicher als bisher lief es hingegen dann für die Herbert-Schützlinge in der abgelaufenen Serie. Mit einem komfortablen Polster von elf Punkten Vorsprung sicherte man sich am Ende souverän die Meisterschaft und den damit verbundenen Startplatz in der Kreisklasse Rhön.

Schon vor Rundenbeginn wurden bei einer Meister-Umfrage unter allen teilnehmenden Mannschaften die SG'ler aus Urspringen und Sondheim als heißer Aufstiegs kandidat genannt. Und auch die Mannschaft und das Trainerteam selbst hatten von Beginn an den Platz an der Sonne im Visier.

Los ging es dann mit einem Auswärtsspiel beim FC Ober-/Mittelstreu zum Saisonauftakt. Am Ende souverän durften dank eines 3:1 Sieges die Punkte mit auf die Heimreise genommen werden. Doch bereits am darauffolgenden Spiel gegen die SG Oberelsbach/Ober-Unterswaldbehrungen bekamen die Jungs um Goalgetter Fritz Hey den rauen Gegenwind der Spielklasse zu spüren. Unter denkbar schlechten Voraussetzungen, es fehlten sechs enorm wichtige Stammspieler, reiste man in Richtung Derby und musste am Ende eine 3:2 Niederlage verkraften. Gerade Derbyniederla-

gen schmerzen jeden Fußballer, egal welche Klasse, am meisten. Doch scheinbar gut erholt ging es die darauffolgenden Wochen stets bergauf. So beispielsweise der 4. Spieltag an dem man die TSG Bastheim/Reyersbach auf heimischem Terrain begrüßte.

Zwischenzeitlich lag man dank des Doppelpacks von David Wolf und dem Strafstoßtreffer von Markus Herbert mit 3:0 in Front, ehe sich die Gäste mit ihren beiden Anschlusstreffern nochmals anschlichen. Doch dank einer kompakten Defensive konnten die enorm wichtigen Punkte, vor knapp 100 Zuschauern, gesichert und gefeiert werden.

Ein weiterer Meilenstein war das Aufeinandertreffen mit dem ASV Alsleben/Eyershausen. Die Gäste um den Ex-Schweinfurter Bernd Knahn konnten dem Favorit lange Zeit Paroli bieten und liebäugelten bereits mit mindestens einem Remis. Doch in der 77. Spielminute erzielte Alexander Wiederkehr den Ausgleich der Gastgeber. Den Schlussspiel setzte in der 86. Spielminute der eingewechselte Felix Umla. Denn dank seines Treffers kurz vor Spielende bescherte er seinem Team den wichtigen Dreier.

„Dem Felix hab ich dieses Tor besonders gegönnt. Konnte er doch viel zu wenig dem Team aufgrund von Verletzungen helfen“, so resümierte Vorstandsmitglied Marcel Heuring. „Dieses Spiel war ein Frage der Einstellung und der Überzeugung“, so Heuring weiter. Bis zum Jahreswechsel mussten keinerlei Punkte mehr an den Gegner abgegeben werden.



Hatten schon vor Rundenbeginn den Platz an der Sonne im Visier: Die SG Urspringen/Sondheim haben den Aufstieg in die Kreisklasse Rhön geschafft.

Da man sich die sprichwörtlichen „Körner“ in der Wintervorbereitung holt, ging es in Richtung Türkei ins Trainingslager. Mit nahezu voller Kapelle startete der Kurztrip am Frankfurter Flughafen. Unter einem Lächeln fasste Vorstand Heuring zusammen: „Das Hotel bzw. die Unterkunft war richtig gut. Aber über die Platzverhältnisse konnte man allerdings diskutieren“. Egal wie, die Zeit im Mittelmeer wurde ausgiebig genutzt um bestens in die entscheidende Rückrunde zu starten.

Nach einigen Spielausfällen, dem Winter geschuldet, reiste man zum Jahresauftakt in Rich-

tung Merkshausen. Der Doppelpack von Fritz Hey, welcher am Saisonende auf 23 Treffer kam, und weitere Tore von Jannik Stäblein, Felix Umla und Nico Wohlmacher führten zu den ersten Punkten im neuen Jahr. Das Highlight schlecht hin – sollte das Auswärtsspiel in Bastheim werden. Denn bereits nach 28 Minuten führten die Jungs um Spielertrainer Markus Herbert mit 6:0 und feierten am Ende sich und einen nie gefährdeten 7:2 Auswärtssieg.

Marcel Heuring schwärmt heute noch davon: „Das war mit das Beste Spiel, welches wir abgeliefert haben. An diesem Ta-

ge hat sprichwörtlich alles geklappt“.

Auch das Duell gegen den Verfolger aus Oberelsbach wurde souverän und sicher mit 4:0 gewonnen. Am darauffolgenden Spieltag hätte man bei einem eigenen Sieg in Gabolshausen und unter Mithilfe der Konkurrenz bereits den Meistertitel feiern dürfen. Doch nach Absage der SG Gabolshausen/Untersfeld mussten die Feierlichkeiten um knapp eine Woche verschoben. Allerdings stand bereits aufgrund der Ergebnisse

der Verfolger fest, dass der Platz an der Sonne den Rhöner nicht mehr genommen werden kann. Man wurde also „Meister auf der Couch“.

Doch bereits am darauffolgenden Freitag bildete das Spiel in Eußenhausen den perfekten Rahmen. Vor einer imposanten Zuschauerkulisse durfte dann auch sportlich der Aufstieg gefeiert werden. Anschließend wurde dann mit reichlichen Kaltgetränken die Aufstiegsparty bis in die frühen Morgenstunden zelebriert. Daniel Eppler



Beim Trainingslager in der Türkei: Die Zeit im Mittelmeer wurde ausgiebig genutzt um bestens in die entscheidende Rückrunde zu starten.

Fotos: PR

Fliesenfachgeschäft
Schlott

Herzlichen Glückwunsch zur Meisterschaft!

www.fliesen-schlott.com

97645 Ostheim v.d. Rhön · Auf der Bündt 8
Telefon 0 97 77/92 62 · Fax 0 97 77/92 60
info@fliesen-schlott.com · www.fliesen-schlott.com

SEAT Autohaus **Streit**

97645 Ostheim
Telefon 09777 – 91660

Veranstaltungen

Meister: SG Urspringen/Sondheim

www.infranken.de/regional/rhoen-grabfeld/

Gutes Sehen · gutes Aussehen

Jahn
Inhaber Konrad Konopka
Ostheim v. d. Rhön

Marktstr. 31 · Tel. 09777 / 552 · www.jahn-ostheim.de
optik · kontaktlinsen · uhren · schmuck · geschenke

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH!